

Die Universität Kassel ist eine junge Universität mit rund 25.000 Studierenden. Sie hat ein außergewöhnlich breites Profil mit den Kompetenzfeldern Natur, Technik, Kultur und Gesellschaft.

Im Fachbereich Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen, Institut für Wasser, Abfall und Umwelt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Stelle zu besetzen:

## W 3 - Professur „Siedlungswasserwirtschaft“

### Kennziffer **Aufgabenprofil:**

31928

Gesucht wird eine wissenschaftlich hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit, die an aktuellen und innovativen Themen der Siedlungswasserwirtschaft forscht, diese erfolgreich mit hoher nationaler und internationaler Sichtbarkeit publiziert und in der Lehre weitergibt. In der Forschung wird eine prozessorientierte systemische oder verfahrenstechnische Herangehensweise erwartet. Ein Forschungsschwerpunkt ist in mindestens einem der folgenden Themen zu belegen:

- Elimination von Nährstoffen, Spurenstoffen, Mikroplastik oder antibiotikaresistenten Keimen im Abwasser
- Ressourcenrückgewinnung aus Abwasser (z. B. Nährstoffe, Energie)
- Trinkwassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung
- Numerische Simulation von Prozessen und Stoffströmen (z. B. Kanalnetze, Abwasserreinigung)
- Transformation der Wasserinfrastruktur
- Trink- und Abwassersysteme in Entwicklungsländern

Es werden Erfahrungen mit der Beantragung und Durchführung von Drittmittelprojekten sowie die Bereitschaft zur Federführung in koordinierten Forschungsprojekten vorausgesetzt. Es sollen auch fachgebiets- und fachbereichsübergreifende Kooperationen mit der Professur gestärkt werden.

Die Professur vertritt die Siedlungswasserwirtschaft in der Lehre der Studiengänge Umwelt- und Bauingenieurwesen in voller Breite und greift, soweit erforderlich, weitere umweltrelevante Grundlagen auf.

Zur Erhöhung der Praxisrelevanz in der Lehre und der ingenieurwissenschaftlichen Forschung sind zusätzliche Erfahrungen aus der Praxis der Siedlungswasserwirtschaft von Vorteil.

Für Forschung und Lehre stehen – in gemeinsamer Nutzung mit weiteren Fachgebieten – die Versuchsanstalt und Prüfstelle für Umwelttechnik und Wasserbau, ein analytisches Labor und ein Versuchsfeld an der Kläranlage Kassel zur Verfügung.

### **Anforderungsprofil:**

Die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung gehört zu den Dienstaufgaben. Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen und die Leistungsanforderungen gemäß §§ 61, 62 des Hessischen Hochschulgesetzes. Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Matthias Gaßmann (E-Mail: [gassmann@uni-kassel.de](mailto:gassmann@uni-kassel.de), Tel.: 0561/804-3462) zur Verfügung.

**Bewerbungsfrist: 24.01.2019**